

**TECHNISCHE DOKUMENTATION
BENUTZERHANDBUCH
GARANTIEKARTEN
ERSATZTEILKATALOG**
Scheibenhäcksler für Zapfwellenantrieb:

RT-630



Lesen Sie alle Anweisungen sorgfältig durch und machen Sie sich mit allen Bedienelementen vertraut, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen. Wenden Sie sich im Zweifelsfall an den Hersteller.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung an einem sicheren Ort auf, damit Sie jederzeit die erforderlichen Informationen zur Hand haben.



**REMET CNC TECHNOLOGY M&P Piekut
Kommanditgesellschaft
36-053 Kamień, Łowisko 320A
NIP 5170374653
Originalhandbuch**



Inhalt

1.	ALLGEMEINES SCHEMA.....	4
2.	VERWENDUNGSZWECK UND ALLGEMEINE BESCHREIBUNG DES GERÄTS.....	5
3.	GERÄTESPEZIFIKATIONEN	6
	Technische Parameter:	6
4.	SICHERHEITSHINWEISE	7
	Allgemeine Hinweise	7
	Persönliche Schutzausrüstung und Piktogramme.....	8
	Anordnung der Piktogramme.....	10
	Sicherheitsschilder	11
	Anbringung von Sicherheitsschildern	11
	Sicherheitsschalter.....	11
	Anschluss des Sicherheitsschalters.....	11
	Informationen zu Restrisiken.....	13
	Vor Beginn der Arbeiten zu erledigende Aufgaben.....	14
	Kombination mit einem Traktor	14
	Auswahl der Zapfwelle.....	15
	Regeln für sicheres Arbeiten.....	16
	Definition der Maschinenbereiche:	17
	Sicherheitszonen während des Betriebs des Geräts	18
	Maßnahmen nach Beendigung der Arbeit.	18
	Verhaltensregeln in Notfällen, die eine Gefahr für Leben oder Gesundheit der Mitarbeiter darstellen.....	19
	Einlaufen der Maschine:.....	19
5.	VERBOTENE TÄTIGKEITEN	20
	Hinweise und Erste Hilfe	20
6.	TRANSPORT UND LAGERUNG.....	21
7.	AUSTAUSCH UND EINSTELLUNG DER ACHSEN DES SCHNEIDMESSERS.....	21
8.	ERSATZTEILE UND MONTAGE	22
9.	WARTUNG UND REINIGUNG	25
	Wartung Sicherheitshinweise.....	25
	Allgemeine Wartung und Reinigung.....	25
10.	ENTSORGUNG UND UMWELTSCHUTZ.....	25
11.	LÖSUNGEN FÜR BEISPIELPROBLEME	26

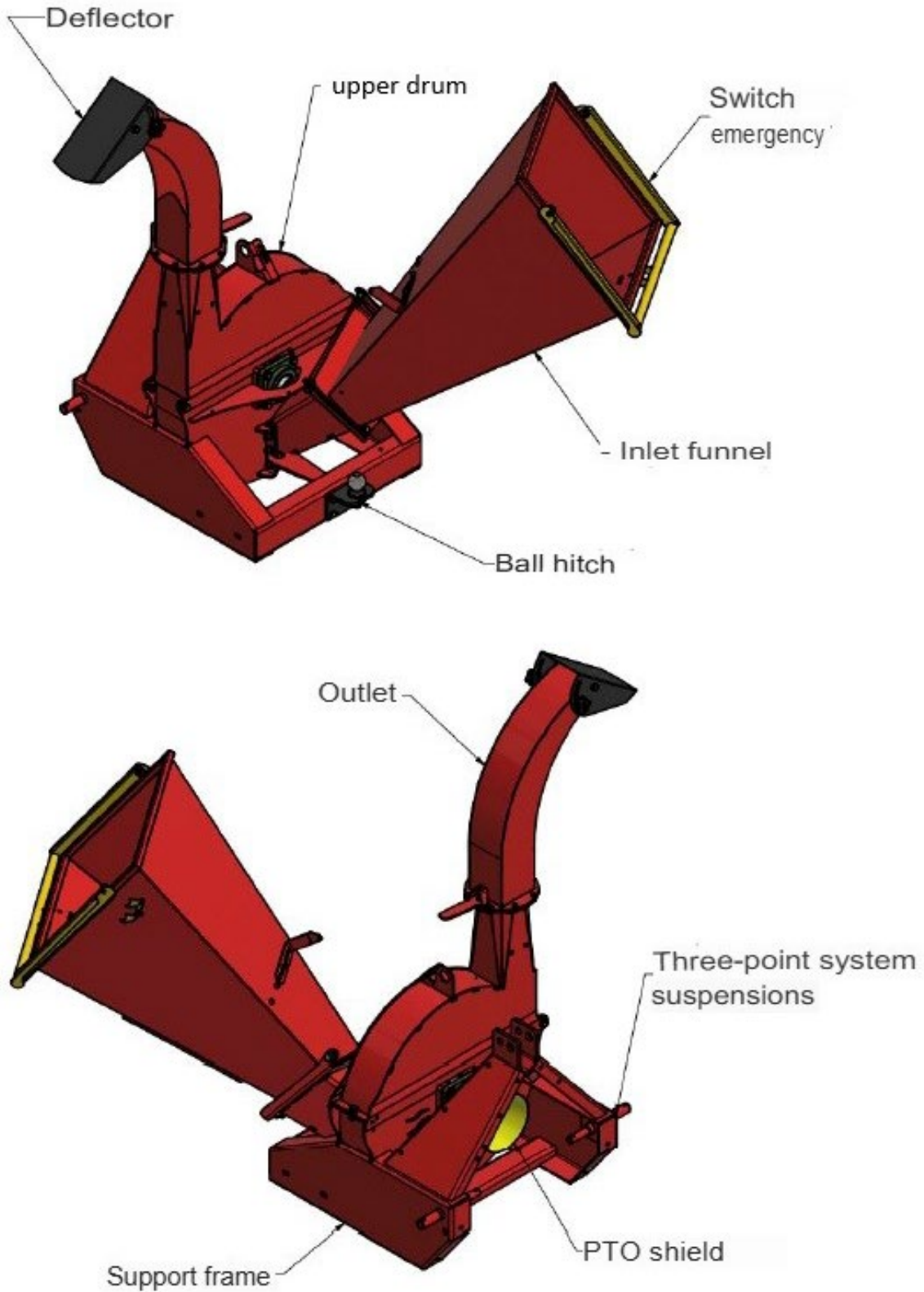
REMET CNC-TECHNOLOGIE

12. GARANTIEKARTE.....	27
Regeln für das Garantieverfahren:	27
13. EU-Konformitätserklärung	29

1. ALLGEMEINES KONZEPT

REMET CNC TECHNOLOGY

1. GENERAL SCHEME



2. VERWENDUNGSZWECK UND ALLGEMEINE BESCHREIBUNG DES GERÄTS

Das Gerät ist für das Zerkleinern von holzigen und faserigen Gartenabfällen wie Baumschnitt, Ästen und Zweigen vorgesehen.



ACHTUNG

In dieser Anleitung wird das Symbol verwendet, wenn eine Gefahr für den Benutzer oder Umstehende besteht. Dieses Symbol wird auch für Umwelt- oder Sachgefahren verwendet.

ACHTUNG: Es ist verboten, Steine, Glas, Metall, Knochen, Kunststoff, Textilien und andere Materialien in den Einzugsbereich des Schneidwerks des Häckslers zu geben. Jede andere als die in dieser Anleitung genehmigte Verwendung kann das Gerät beschädigen und eine ernsthafte Gefahr für den Bediener darstellen. Der Bediener oder Benutzer trägt die gesamte Verantwortung für Verletzungen und Schäden an Dritten und deren Eigentum. Der Hersteller haftet nicht für Schäden oder Unfälle, die durch unsachgemäße Verwendung und Bedienung des Geräts verursacht werden, einschließlich aller Änderungen und Modifikationen, die von Benutzern und Bedienern vorgenommen werden und die ebenfalls zum sofortigen Verlust der Garantie führen.

Der Häcksler ist mit einem Scheibenschneidsystem (gehärtete, verschleißfeste Stahlmesser) ausgestattet. Das geschnittene Material wird durch die Schwerkraft angesaugt. Der Häcksler verfügt über Metallabdeckungen (offen) für den Einlass- und Auslassförderer sowie die Schneidscheibe, um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten. Eine solide Konstruktion mit einem 3-Punkt-Anbausystem sorgt für Langlebigkeit und Stabilität des Geräts.



EINE UNSACHGEMÄSSE BEDIENUNG DER MASCHINE KANN ZU VERLETZUNGEN ODER TOD FÜHREN.
VOR DER VERWENDUNG DER MASCHINE MUSS DIE BEDIENUNGSANLEITUNG GEFÜHRT WERDEN.

3. GERÄTESPEZIFIKATIONEN

Technische Parameter:

Typ	RT-630
Minimale/empfohlene Leistung* [PS]	15/45
Empfohlene Drehzahl der Zapfwelle (rechts) [U/min]	540
Durchmesser der Trennscheibe [mm]	620
Anzahl der Messer	4 + 1 Gegenmesser
Herstellung der Schneidmesser	Verschleißfester Stahl
Überlastkupplung empfohlen** [Nm]	900-1700
Abmessungen des Einfülltrichters [mm]	480 x 480
Befestigungssystem für Hackmaschine	Dreipunktanbau Aufhängung
Max. Schnittdurchmesser von frischem Weichholz [mm]*	120
Max. Schnittdurchmesser von frischem Hartholz [mm]*	100
max. Schnittdurchmesser von trockenem Hartholz [mm]*	80
Abmessungen des Häckslers mit zusammengeklapptem Einfülltrichter Länge/Breite/Höhe [cm]	85 / 85 / 150
Drehwinkel des Auslassrohrs	360
Höhe des Auslassrohrs [cm]	155
Libra [kg]	200

*Der maximale Durchmesser der zerkleinerten Äste hängt von der Holzart und den Bedingungen beim Schneiden des Materials ab. Bei Hartholz (z. B. Eiche/Buche) ist der maximale Schnittdurchmesser kleiner als bei Weichholz (z. B. Kiefer,

Fichte). Bei trockenem oder astigem Holz verringert sich der maximale Schnittdurchmesser ebenfalls.

**Der Parameter für die Kupplungsauswahl muss mit dem maximalen Drehmoment der Traktorzapfwelle korrigiert werden.

4. SICHERHEITSHINWEISE



Allgemeine Hinweise








1. Die Verwendung des Häckslers ist verboten für:
 - Unbefugte Personen, die nicht geschult sind, mit der Bedienungsanleitung nicht vertraut sind oder unter dem Einfluss von Alkohol oder Betäubungsmitteln und psychotropen Substanzen (Drogen) sowie Medikamenten stehen, die die Reaktionsfähigkeit beeinträchtigen.
 - Kinder (unter dem in den örtlichen Vorschriften festgelegten Mindestalter für Bediener),
 - Schwangere Frauen,
 - Personen mit eingeschränkten geistigen Fähigkeiten.
2. Vor der ersten Inbetriebnahme des Geräts sollte der Bediener die vom Gerätehersteller herausgegebene Bedienungsanleitung lesen und sich mit der Bedienung aller Steuergeräte vertraut machen.
3. Darüber hinaus müssen Mitarbeiter, die den Häcksler bedienen, über entsprechende Qualifikationen verfügen und eine entsprechende Gesundheits- und Sicherheitsschulung absolvieren, um die Regeln für einen sicheren und ordnungsgemäßen Betrieb zu erlernen.
4. Für die Arbeit mit einem Häcksler sind zwei geschulte Personen erforderlich, der Häckslerbediener und der Traktorfahrer.
5. Die Bediener müssen für ausreichend Platz und einen befestigten, rutschfesten Untergrund sorgen, um mit dem Gerät arbeiten zu können.
6. Bediener, die mit dem Häcksler arbeiten, sollten den Arbeitsbereich jederzeit im Auge behalten und niemals Personen oder Tiere in den Arbeitsbereich der Maschine lassen.
7. Die Bediener des Häckslers sind für die Sicherheit von Umstehenden oder Tieren verantwortlich, die sich in der Nähe der Maschine aufhalten könnten.
8. Die Arbeit mit dem Häcksler darf nur von Erwachsenen durchgeführt werden, die vom Arbeitgeber geschult wurden.
9. Ein Mitarbeiter, der Arbeiten mit einem Häcksler ausführt, muss ausgeruht, gesund und in guter körperlicher Verfassung sein.
10. Es ist verboten, bei Regen und schlechtem Wetter zu arbeiten. Arbeiten Sie nur bei Tageslicht oder guter künstlicher Beleuchtung.
11. Überlasten Sie das Gerät nicht.
12. Arbeiten Sie umsichtig und legen Sie regelmäßig Pausen ein.
13. Stellen Sie sicher, dass die Messer des Häckslers immer scharf sind.

Eine unsachgemäße Verwendung des Geräts kann zu schweren Verletzungen führen.

Persönliche Schutzausrüstung und Piktogramme

Verwenden Sie bei der Arbeit mit einem Häcksler:

- Schutzbrille oder Gesichtsschutz
- Gehörschutz
- Schutzhandschuhe
- Sicherheitsschuhe
- eng anliegende Schutzkleidung ohne lose Bänder oder Ärmel.

Markierung	Beschreibung	Markierung	Beschreibung
	Handschutz verwenden		Kein unbefugter Zutritt!
	Tragen Sie Fußschutz		Nicht in den Einfülltrichter greifen. Halten Sie einen Sicherheitsabstand zum Einlass- und Auswurfbereich ein.
	Schutzbrille aufsetzen		Achtung! Verletzungsgefahr durch rotierende Schneidwalzen. Halten Sie Hände und Füße von Öffnungen fern, während die Maschine in Betrieb ist.
	Tragen Sie einen Gehörschutz		Achtung, Finger/Hände können abgetrennt werden!
	Bitte beachten Sie die Bedienungsanleitung.		Achtung, Gefahr des Einklemmens/Verfangens/Verwickelns! Rotierende Teile!
	Verpflichtung zum Schmieren des Zahnrad		Achtung, Gefahr!
	Empfohlene Drehzahl der Propellerwelle: 540-1000 U/min		Achtung rotierende Messer, Gefahr des Abschneidens von Fingern!
	Es ist verboten, auf der Oberfläche des Einfülltrichters zu gehen!		Nicht betreten, nicht stehen bleiben!

REMET CNC-TECHNOLOGIE

		Achtung! Hoher Öldruck! Persönliche Schutzausrüstung verwenden.
		Vorsicht, kleine Teile fallen mit hoher Geschwindigkeit heraus, verwenden Sie persönliche Schutzausrüstung (Vollgesichtsmaske)
		Achtung! Rotierende Teile, Gefahr des Erfassens.

Anordnung der Piktogramme

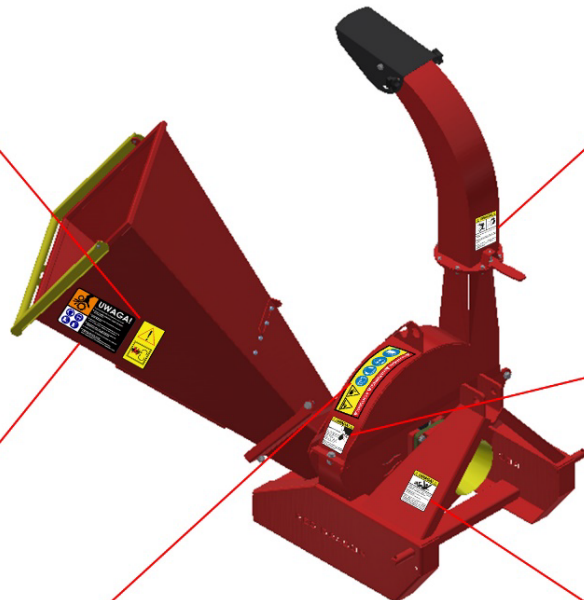


		Producent: REMET CNC TECHNOLOGY Sp. z o.o. ul. Łowisko 320A 36-053 Kamień POLSKA www.remetcnc.com	
Waga: 200 kg	Moc min./zał. 11/33 kW	Napęd: WOM 540-1000 obr./min	
Rok produkcji: 2019	Typ: RT-630	Seria 19R1630 STANDARD	
Rębak tarczowy na napęd WOM.			



UWAGA!

- Nigdy nie kieruj wylotu w stronę ludzi lub zwierząt.
- Zawsze używaj odzieży ochronnej. Dłonie i inne części ciała utrzymuj z dala od wylotu wózków.
- Osoby postawione i zwiernięta powinny przebywać w znacznej odległości od pracującej maszyny.



UWAGA!

OBROTOWE OSTRZA!

Aby uniknąć zranienia utrzymaj dłonie i inne części ciała z dala od podłoża i wylotu podczas pracy nadstawiacza. Przed przystąpieniem do regulacji czy czyszczenia elementów lub usuwaniem zbrodnic obróbkami należy:

Wyciągnąć napęd oraz odczekać do całkowitego zatrzymania się tarczy tnącej, następnie odłączyć rębak od ściągaka napędzającego.

UWAGA!

- ZAWSZE PRZEZIECZAJ PRĘTOSIŁY I ZAŁĄDNIK
- SIŁOWY ODDZIEŃ OCHRONNĄ I ŚRODKI OCHRONY INDYWIDUALNEJ
- URZĄDZENIE MUSI BYĆ WYFASOWANE W OSŁONIE ZWYKLIWIEJ
- PRZEWIDUJĄCĄ WYKONANIE ELEMENTÓW TARCZYCH (PRZY WYŁĄCZENIU JEDNOCIERNEJ NAPĘDOWEJ)
- NIEODPOWIEDZIALNE JEŚLI UŻYTKOWANIE MASZYNY WYKONANE JEST PRZEZ NIEMOCNE OSOBY
- PRZEPROWADZAJĄC KONSERWACJE, PRZEDŁAŻNI TERAZ
- NIEWŁADNE UŻYTKOWANIE MOŻE BYĆ PRZYCYNĄ USZKODZENIA MASZYNY ORAZ DOPROWADZIĆ DO POWAŻNEJ OBRAZY CIĘŁA

UWAGA!

- Zakaz przebywania w obszarze roboczym wału napędowego podczas pracy, występuje zagrożenie wciągnięcia/pochwylenia.
- Zalecana prędkość: obrotowa wału napędowego: 540-1000 obr/min (kierunek obrotów prawostronny).
- Należy pracować tylko z odpowiednio dobranym wałem WOM wyposażonym w sprzęgło przeciążeniowe. Zbyt wolny wał może stworzyć niebezpieczeństwo rozłączenia, zbyt szybki może doprowadzić do uszkodzenia łożysk i lub oprawy.

UWAGA! WARNING! ACHTUNG!

Sicherheitsschilder

1. Sicherheitsschilder müssen jederzeit sauber und lesbar gehalten werden.
2. Fehlende oder unleserliche Sicherheitsschilder müssen sofort ersetzt werden.
3. Ersetzte Teile, die mit Sicherheitszeichen versehen waren, müssen ebenfalls mit dem aktuellen Zeichen versehen werden.
4. Sicherheitsschilder sind bei Ihrem autorisierten Händler oder der Vertriebs-/Serviceabteilung des Herstellers erhältlich.

Anbringung von Sicherheitsschildern

1. Der Ort der Installation sollte entfettet und trocken gewischt werden.
2. Verwenden Sie Warnschilder, wenn die Temperatur über 10 °C (50 °F) liegt.
3. Bestimmen Sie vor dem Entfernen des Schutzpapiers die geeignete Anbringungsstelle.
4. Beim Abziehen des Schutzpapiers von der Klebeschicht sollte ein Warnschild angebracht und anschließend mit dem Schutzpapier geglättet werden.



Sicherheitsschalter

Der Sicherheitsschalter muss gedrückt/mit dem Not-Aus-Modul des Traktors verbunden werden. Wie die Arbeit unterbrochen wird, hängt von den integrierten Sicherheitssystemen des Traktors ab. Der am Einlass des Häckslers installierte Sicherheitsschalter ist eine Erweiterung der Not-Aus-/Sicherheitssysteme des Traktors.

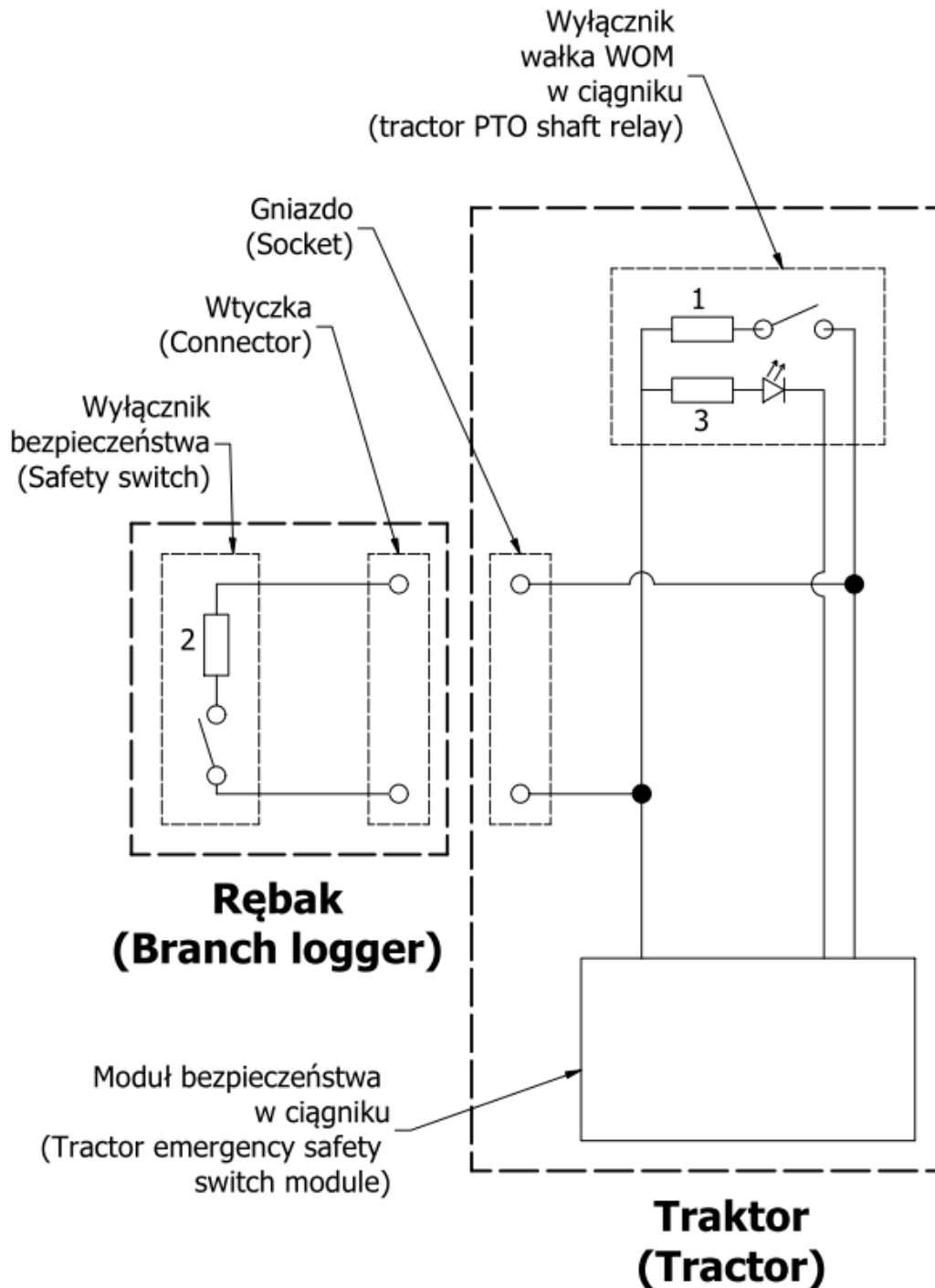
Der Sicherheitsschalter hat während seiner Aktivierung den Charakter eines permanenten Kurzschlussbetriebs. Nach Beseitigung der Störung oder der Gefahr muss der Leistungsschalter physisch durch „Ziehen“ entriegelt werden, um mit der weiteren Arbeit fortfahren zu können. Überprüfen Sie vor jedem Arbeitsbeginn die ordnungsgemäße Funktion des Sicherheitsschalters. Der Motor kann nicht gestartet werden, wenn der Sicherheitsschalter eingeschaltet ist. Wenn der Motor bei gedrücktem Sicherheitsschalter startet, beginnen Sie nicht mit der Arbeit, bis der Fehler von einem qualifizierten Mitarbeiter behoben wurde.

Anschluss des Sicherheitsschalters

Ein beispielhaftes Schema für den Anschluss des Sicherheitsschalters an das Zapfwellenantriebs-Auskuppelsystem im Traktor.

ACHTUNG! Die Art und Weise des Anschlusses des Sicherheitsschalters hängt vom Traktormodell ab. Weitere Informationen erhalten Sie vom Traktorhersteller/autorisierten Kundendienstvertreter.

REMET CNC-TECHNOLOGIE



- 1 - Rezystor wyłącznika bezpieczeństwa (włącznika napędu wałka WOM) w ciągniku.
(Safety switch resistor (PTO shaft drive switch) in tractor.)
- 2 - Rezystor w wyłączniku bezpieczeństwa w rębaku. Rezystancja rezystora 2 musi być równa rezystancji rezystora 1.
Rezystor 2 nie jest dołączany do rębaka.
(Resistor in branch loggers safety switch. Resistor 2 resistance must be the same as resistor 1 resistance.
Resistor 2 is not included in branch loggers safety switch)
- 3 - Rezystor fotodiody wyłącznika bezpieczeństwa w ciągniku.
(Photodiode resistor in tractor safety switch)

**Sposób podpięcia wyłącznika bezpieczeństwa zależy od modelu ciągnika.
(The method of interruption of work depends on the integral protection systems of the tractor.)**

Informationen zu Restrisiken

Informationen für den Benutzer über die nach Anwendung der Sicherheitsmaßnahmen verbleibenden Risiken:

Da die Sicherheit beim Einsatz von Maschinen von der Kombination aus konstruktiven Maßnahmen des Herstellers und Schutzmaßnahmen des Benutzers abhängt, sind detaillierte Informationen zu Restrisiken und Präventionsgrundsätzen erforderlich, z. B. zur angemessenen Arbeitsorganisation, zur Verwendung von persönlicher Schutzausrüstung (z. B. Gehörschutz usw.), zur Durchführung regelmäßiger Inspektionen, einschließlich der Überprüfung von Maschinenkomponenten und Baugruppen, sowie zur Schulung der Mitarbeiter im sicheren Betrieb.

Die auf diese Weise ergriffenen Maßnahmen sollen die Wahrscheinlichkeit eines Unfalls beim Betrieb einer bestimmten Maschine verringern und sind auch in der Bedienungsanleitung enthalten:

Die Firma REMET CNC TECHNOLOGY M&P Piekut sp. k. mit Sitz in Łowisko hat alle Anstrengungen unternommen, um das Unfallrisiko zu beseitigen. Es besteht jedoch ein Restrisiko, das zu einem Unfall führen kann und in erster Linie mit den unten beschriebenen Tätigkeiten zusammenhängt:

- Verwendung der Maschine entgegen ihrer bestimmungsgemäßen Verwendung,
- Aufhalten zwischen Traktor und Maschine bei laufendem Motor und beim Ankuppeln der Maschine an den Traktor,
- Aufenthalt auf der Maschine bei laufendem Motor des Traktors,
- Bedienung des Geräts mit entfernten oder nicht funktionsfähigen Abdeckungen,
- Nichteinhaltung eines Sicherheitsabstands zu Gefahrenbereichen oder Aufenthalt in diesen Bereichen während des Betriebs der Maschine,
- Bedienung der Maschine durch unbefugte Personen oder Personen unter dem Einfluss von Alkohol oder anderen Rauschmitteln,
- Reinigung, Wartung und technische Inspektion bei angeschlossenem und laufendem Traktor.

Restrisiken können durch Befolgen der folgenden Empfehlungen minimiert werden:

- Sorgfältiger und bedachter Betrieb der Maschine, keine Eile,
- Vernünftige Beachtung der Hinweise und Empfehlungen in den Handbüchern,
- Durchführung von Wartungs- und Reparaturarbeiten gemäß den Sicherheitsvorschriften für den Betrieb,
- Durchführung von Reparatur- und Wartungsarbeiten durch geschultes Personal,
- Tragen von eng anliegender Schutzkleidung,
- Sicherung der Maschine gegen den Zugang unbefugter Personen, insbesondere Kinder,

REMET CNC-TECHNOLOGIE

- Einhaltung eines Sicherheitsabstands zu verbotenen und gefährlichen Bereichen,

Es ist verboten, sich während des Betriebs auf der Maschine aufzuhalten.

Vor Beginn der Arbeit zu erledigende Aufgaben

1. Überprüfen Sie den Häcksler vor jedem Gebrauch. Vergewissern Sie sich, dass das Sicherheits- und Antriebssystem ordnungsgemäß funktioniert. Ist dies nicht der Fall, sollte das System vor dem Start des Häckslers repariert werden.
2. Vor Arbeitsbeginn muss sichergestellt werden, dass alle Abdeckungen ordnungsgemäß befestigt sind (Überprüfung der Festigkeit der Schrauben) und dass die Sicherheitselemente und Sicherheitsschalter ordnungsgemäß funktionieren.
3. Die Maschine sollte mit besonderer Sorgfalt auf einer ebenen, harten und rutschfesten Oberfläche aufgestellt werden.
4. Vergewissern Sie sich vor Beginn der Zerkleinerungsarbeiten, dass sich keine Personen oder Tiere in der Nähe der Maschine aufhalten.
5. Bevor Sie den Verbrennungsmotor des Häckslers einschalten, überprüfen Sie die Spannung der Keilriemen und die ordnungsgemäße Funktion des Sicherheitsschalters (wenn der Sicherheitsschalter gedrückt ist, kann der Elektromotor nicht starten).
6. Tragen Sie einen Helm oder eine andere Kopfbedeckung, die Ihr Haar bedeckt, eine Schutzbrille, einen Gehörschutz und Schutzkleidung. Die Person, die die Maschine bedient, sollte keinen Schal, keine Krawatte, keine zu lockere Kleidung (eng anliegende Kleidung wird empfohlen) und keine Handschuhe tragen, die für andere Arbeiten vorgesehen sind (z. B. Lederhandschuhe).
7. Beschädigte oder unleserliche Aufkleber müssen ersetzt werden.



Aggregieren mit einem Traktor

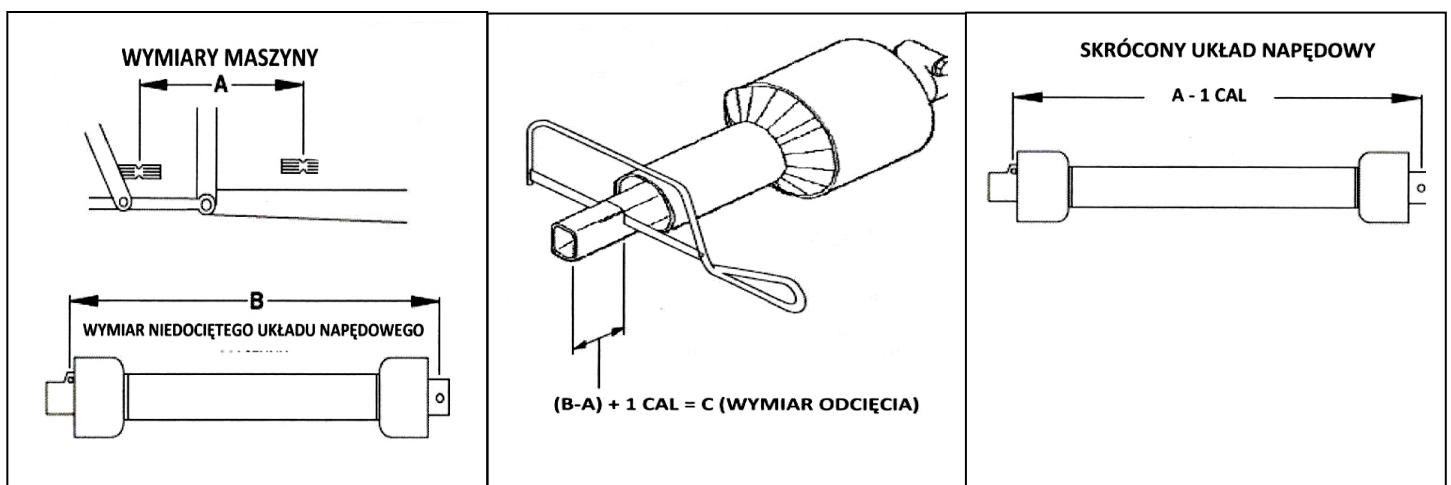
1. Beachten Sie die empfohlene Mindestlast an der Vorderseite des Traktors, um die Stabilität zu gewährleisten.
2. Seien Sie besonders vorsichtig beim Ankuppeln des Häckslers an den Traktor und beim Abkuppeln.
3. Überprüfen Sie vor jeder Arbeitsaufnahme die korrekte Funktion aller Sicherheitsschalter.
4. Es ist strengstens verboten, sich zwischen dem Häcksler und dem Traktor aufzuhalten oder sich in unmittelbarer Nähe zu befinden, wenn der Hebel des Hydrauliksystems betätigt wird.
5. Es ist verboten, sich während des Betriebs zwischen dem Traktor und dem Häcksler aufzuhalten.
6. Verwenden Sie nur eine Zapfwelle mit Abdeckung. Das Arbeiten mit einer Zapfwelle ohne Abdeckung oder mit beschädigter Abdeckung ist strengstens verboten.
7. Die Wellenabdeckung muss gegen Verdrehen gesichert werden, z. B. mit einer Kette.

- Es ist verboten, ohne Schutzvorrichtungen für die Zapfwelle (Maschinenzapfwelle) und die Zapfwelle (Traktorzapfwelle) zu arbeiten.
- Die Zapfwelle muss die richtige Länge haben.



Auswahl der Kraftübertragungswelle

Um die Kompatibilität mit einer Vielzahl von 3-Punkt-Anbausystemen zu gewährleisten, kann die Zapfwelle zu lang oder zu kurz sein. Es ist besonders wichtig, dass die Kraftübertragung durch die Teleskopwelle frei erfolgt, jedoch ohne zu hämmern, um den Arbeitsbereich nicht einzuschränken. Eine zu lange Welle kann zu Lagerschäden führen, eine zu kurze Welle kann den Zapfwellenzapfen beschädigen.



A. Längenangabe:

- Entfernen Sie Personen und Tiere aus dem Bereich des Geräts.
- Koppeln Sie den Häcksler ohne Zapfwelle an den Traktor an.
- Heben Sie den Häcksler an, bis die Zapfwellen auf gleicher Höhe sind.
- Messen Sie den Abstand zwischen den Passnuten der Zapfwelle am Traktor und der Zapfwelle am Häcksler.
- Messen Sie die gleichen Abmessungen am komprimierten Antriebsstrang (Zapfwelle).
- Wenn die Zapfwelle das in Punkt 4 gemessene Maß überschreitet, muss die Welle gekürzt werden.

B. Kürzen der teleskopierbaren Zapfwelle:

- Schneiden Sie die Abmessung der Maschine (A) auf die Abmessung des geschnittenen Antriebssystems (B) oder (BA) zu. Diese Abmessung bestimmt, um wie viel der Antriebsstrang zu lang ist.
- Fügen Sie zu diesem Maß einen zusätzlichen Zentimeter (25 mm) hinzu, damit das System nicht an die Arbeitsmaße stößt, und legen Sie das Schnittmaß (C) fest.

REMET CNC-TECHNOLOGIE

3. Schneiden Sie die Abmessung (C) an beiden Enden mit einer Metallsäge ab. Schneiden Sie auch die Kunststoffhülsen ab.
4. Entgraten Sie alle scharfen Kanten.
5. Montieren Sie die Welle.
6. Überprüfen Sie, ob die Verbindung der Zapfwelle frei ist.

Regeln für sicheres Arbeiten

1. Vergewissern Sie sich vor Arbeitsbeginn, dass der Einfülltrichter und der Ausgabetrichter leer sind.
2. Berühren Sie **während** der Arbeit und unmittelbar nach dem Ausschalten nicht den Einlasskanal und stecken Sie Ihre Hände nicht in den Einlass des Zuführers (das Gerät arbeitet auch nach dem Ausschalten des Antriebs noch kurz weiter).
3. Bei der Arbeit mit einem Traktor ohne Not-Aus-Schalter sind zwei Personen für die Bedienung des Geräts erforderlich: der Fahrer des Traktors, der den Häcksler antreibt, und der Bediener des Häckslers.
4. Die Bediener müssen für ausreichend Platz und einen befestigten Untergrund und eine rutschfeste Oberfläche für die Arbeit mit dem Gerät bereitstellen. Arbeiten Sie nur bei Tageslicht oder sehr guter künstlicher Beleuchtung.
5. Die Bediener müssen außerdem für ein gutes Gleichgewicht und Stabilität sorgen. Lehnen Sie sich beim Beladen der Maschine nicht nach vorne und stehen Sie nicht über der Maschine.
6. Halten Sie während der Arbeit Kopf, Haare und Körper vom Auswurfschacht fern und tragen Sie eine Schutzbrille, einen Gehörschutz und Schutzkleidung.
7. Bediener, die Arbeiten mit einem Häcksler ausführen, sollten den Arbeitsbereich ständig beobachten und die Arbeit sofort einstellen, wenn sich Personen oder Tiere im Arbeitsbereich der Maschinen aufhalten.
8. Bevor Sie das zu schneidende Material in den Einfülltrichter einführen, vergewissern Sie sich, dass sich keine Fremdkörper im Material befinden, die härter als Holz sind, wie z. B.: Steine, Drähte, Seile, Nägel, Nieten, Ketten usw., die die Messer, den Schneidemechanismus oder die gesamte Maschine beschädigen könnten, was wiederum zu einem gefährlichen Unfall führen kann, der das Leben und die Gesundheit des Bedieners und anderer Umstehender gefährdet.
9. Wenn der Schneidemechanismus des Häckslers blockiert ist, muss der Motor des Traktors, der den Häcksler antreibt, sofort abgestellt werden.
10. Wenn die Kleidung des Bedieners von Ästen erfasst und in Richtung des Einfülltrichters des Häckslers gezogen wird, muss der Traktorfahrer den Betrieb des Traktors sofort einstellen.
11. Um ein versehentliches Einschalten des Motors des Traktors, der den Häcksler antreibt, zu verhindern, entfernen Sie den Zündschlüssel oder trennen Sie die Batterie, indem Sie die Klemme von der Klemme entfernen.
12. Bei jeder Arbeitsunterbrechung muss der Antrieb des Häckslers ausgeschaltet werden.

REMET CNC-TECHNOLOGIE

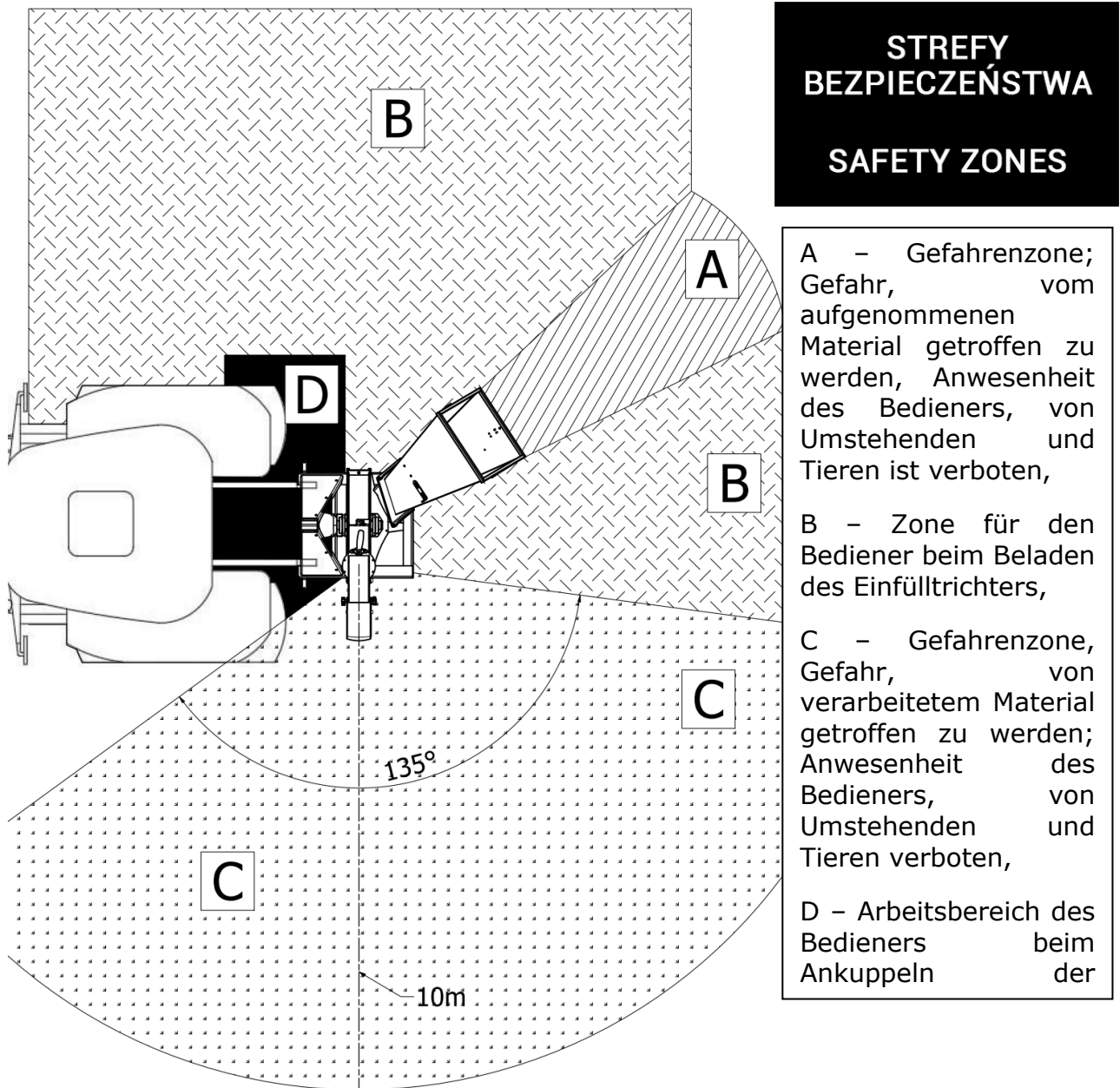
13. Wenn das Schneidsystem in Betrieb ist, ist es selbst für einen bestimmten Zeitraum verboten, es zu transportieren, zu tragen und anzuheben.
14. Um Verstopfungen zu vermeiden, wechseln Sie zwischen schlankem und dünnem Material mit größeren Ästen.
15. Schalten Sie die Maschine aus, wenn das gesamte Material durch den Häcksler gelaufen ist. Andernfalls kann es zu Verstopfungen kommen.
16. Halten Sie während der Arbeit einen Sicherheitsabstand zur Maschine ein, da lange Äste beim Einziehen herausgeschleudert werden können.



Definition der Maschinenbereiche:

Maschinenbereich	Bezeichnung	Beschreibung
Maschinenbereich 1	UND	Ein Bereich, in dem der Bediener, Umstehende oder Tiere keinen Zutritt haben.
Maschinenbereich 2	b	Einfüllbereich des Trichters
Maschinenbereich 3	c	Arbeitsbereich, in dem der Bediener, Umstehende und Tiere keinen Zutritt haben
Maschinenbereich 4	d	Arbeitsbereich des Bedieners beim Ankuppeln des Häckslers an die Antriebsmaschine
Gefahrenzone	Anmerkungen	
UND	Bereich, in dem der Bediener, Umstehende oder Tiere vor dem Aufprall des aufgenommenen Materials geschützt werden müssen	
b	Einfüllbereich des Trichters	
C, D	Ein Bereich, in dem Umstehende und Tiere keinen Zutritt haben.	

Sicherheitszonen während des Betriebs des Geräts



Tätigkeiten nach der Arbeit.

1. Warten Sie nach dem Ausschalten des Antriebs kurz, da die rotierenden Teile des Mähwerks nach dem Ausschalten des Antriebs noch einige Zeit weiterlaufen.
2. Vergewissern Sie sich, dass die Maschine vollständig zum Stillstand gekommen ist, und führen Sie dann die Reinigungs- und Wartungsarbeiten an der Maschine durch.
3. Parken Sie die Maschine und sichern Sie sie an einem Abstellplatz.
4. Die Überprüfung des technischen Zustands, das Einstellen und Durchführen von Ad-hoc-Reparaturen und Wartungsarbeiten sowie die Reinigung von Teilen und Arbeitseinheiten dürfen nur bei ausgeschaltetem Antrieb des Häckslers durchgeführt werden.

5. Überprüfen Sie regelmäßig, ob alle Schrauben und Muttern fest angezogen sind. Ersetzen Sie beschädigte Teile.
6. Beim Austausch eines beschädigten Häckslermessers das Messer immer mit Schutzhandschuhen und gemäß den Anweisungen in Punkt 9 festziehen oder lösen.



Verhaltensregeln in Notfällen, die eine Gefahr für das Leben oder die Gesundheit der Mitarbeiter darstellen.

1. Wenn Sie Mängel, Beschädigungen oder Fehlfunktionen der Maschine oder ihrer Komponenten feststellen, schalten Sie den Häcksler sofort aus, sichern Sie ihn und benachrichtigen Sie den Vorgesetzten. Eine Wiederaufnahme des Betriebs ohne Beseitigung des Schadens oder der Ursache der Störung ist unzulässig.
2. Wenn es notwendig ist, den Häcksler während des Betriebs unbeaufsichtigt zu lassen, schalten Sie den Verbrennungsmotor und die Zündung aus und sichern Sie die Maschine.
3. Bei Zweifeln hinsichtlich der Einhaltung der Arbeitssicherheitsbedingungen hat der Mitarbeiter das Recht, die Arbeit einzustellen und den Vorgesetzten um eine Erklärung der Situation und eine Entscheidung zu bitten.
4. Im Falle eines Arbeitsunfalls trennen Sie die Stromversorgung (beim Modell RS-120+PTO schalten Sie bei der Arbeit mit dem Traktor sofort den Zapfwellenantrieb und den Traktor aus) und melden Sie den Unfall Ihrem Vorgesetzten, rufen Sie gegebenenfalls einen Krankenwagen. Lassen Sie den Arbeitsplatz in dem Zustand, in dem sich der Unfall ereignet hat.
5. Wenn Sie Zweifel hinsichtlich der Arbeitsausführung haben, unterbrechen Sie die Arbeit und bitten Sie Ihren Vorgesetzten um Anweisungen.
6. Im Falle eines Brandes im Verbrennungsmotor oder im Traktor, der den Häcksler antreibt, schalten Sie die Maschine sofort aus, sofern dies gefahrlos möglich ist, und befolgen Sie die Anweisungen zum Vorgehen im Brandfall.
7. Ein Häcksler, der nicht funktionsfähig oder beschädigt ist oder repariert wird, sollte außer Betrieb genommen, deutlich mit Hinweisschildern gekennzeichnet und so gesichert werden, dass er nicht gestartet werden kann.

Einlaufen der Maschine:

Obwohl es keine Betriebsbeschränkungen für die erste Inbetriebnahme des Holzhäckslers gibt, werden die folgenden Überprüfungen empfohlen:

1. Nach 1 Stunde Betrieb:
 - Überprüfen Sie die Festigkeit aller Schrauben.
 - Überprüfen Sie den Zustand der Rotorlager.

REMET CNC-TECHNOLOGIE

- Überprüfen Sie den Zustand der Schneidscheibe und der Schneidmesser. Passen Sie sie gegebenenfalls an oder ersetzen Sie sie.
 - Schmieren Sie alle Kalamiten.
2. Nach jeweils weiteren 10 Arbeitsstunden:
- Wiederholen Sie die oben aufgeführten Schritte.



5. VERBOTENE TÄTIGKEITEN

1. **Es ist** verboten, nach dem Konsum von Alkohol oder Betäubungsmitteln und psychotropen Substanzen (Drogen) sowie Medikamenten, die die Reaktionsfähigkeit beeinträchtigen, mit einem Häcksler zu arbeiten.
2. **Es ist** verboten, den Häcksler zu verwenden:
 - Unbefugte Personen, die nicht geschult sind und mit der Bedienungsanleitung nicht vertraut sind,
 - Kinder (unter dem in den örtlichen Vorschriften festgelegten Mindestalter für Bediener),
 - Schwangere Frauen,
 - Personen mit eingeschränkten geistigen Fähigkeiten.
3. **Es ist** verboten, mit der Arbeit mit dem Häcksler zu beginnen, ohne den technischen Zustand des Geräts zu überprüfen.
4. **Es ist verboten**, sich vom Häcksler zu entfernen, ohne zuvor den Traktormotor abzuschalten und den Zündschlüssel abzuziehen oder die Stromversorgung zu unterbrechen.
5. **Es ist** verboten, Einstellungen am Häcksler vorzunehmen oder Reparaturen durchzuführen, während der Häcksler an den Traktor angekoppelt ist.
6. **Es ist** verboten, die Maschine mit entfernten oder beschädigten Schutzvorrichtungen wie Abdeckungen und Schutzgittern, Trichtern und Auswurfschächten sowie mit fehlenden Warnaufklebern zu betreiben.
7. **Es ist** verboten, das Gerät für andere als die zulässigen Verwendungszwecke zu verwenden.
8. **Es ist** verboten, das Gerät zu verwenden, während sich der Antraktraktor in Bewegung befindet.
9. **Es ist** verboten, Änderungen oder Modifikationen am Gerät vorzunehmen, da dies zum sofortigen Verlust der Garantie führt. Darüber hinaus haftet der Hersteller nicht für Sachschäden und Unfälle (Personenschäden, Tod des Bedieners), die durch Änderungen oder Modifikationen am Gerät er



Hinweise und Erste Hilfe

1. Melden Sie jeden Arbeitsunfall Ihrem Vorgesetzten und lassen Sie den Arbeitsplatz in dem Zustand, in dem sich der Unfall ereignet hat.
2. Seien Sie immer vorbereitet. Legen Sie sich einen Vorrat gemäß den folgenden Richtlinien an:
 - Ein vollständig ausgestatteter Erste-Hilfe-Kasten ist für den Bediener und Umstehende leicht zugänglich. Der Erste-Hilfe-Kasten sollte die richtige

REMET CNC-TECHNOLOGIE

Menge an Verbandsmaterial für Schnittwunden und Schnittverletzungen enthalten.

- Saubere Handtücher und Tücher, um Blutungen zu stillen.
 - Ein Mobiltelefon oder ein anderes Gerät, mit dem Sie schnell Hilfe rufen können.
3. Arbeiten Sie nicht alleine! Eine mit Erster Hilfe vertraute Person sollte in der Nähe sein. Der Helfer muss sich in sicherer Entfernung vom Arbeitsbereich aufhalten, sollte aber den Bediener stets im Auge behalten. Verwenden Sie das Gerät nur an Orten, an denen Sie schnell einen Krankenwagen rufen können! Wenn es zu einer Verletzung kommt, leisten Sie Erste Hilfe und holen Sie gegebenenfalls weitere medizinische Hilfe.



6. TRANSPORT UND LAGERUNG

Das Gerät sollte nach dem Ankuppeln an einen Traktor oder auf einer für diesen Typ geeigneten Plattform transportiert werden. Vor dem Bewegen oder Transportieren sollte der Ladetrichter zusammengeklappt und gesichert werden. Lassen Sie niemals jemanden auf der Maschine sitzen oder stehen.

Bewahren Sie das Gerät außerhalb der Reichweite von Kindern an einem trockenen Ort bei einer Temperatur von 0 °C bis + 40 °C auf. Vor der Lagerung sollte das folgende Verfahren befolgt werden:

1. Entfernen Sie sämtliches Material aus der Maschine.
2. Waschen Sie die Maschine gründlich mit Hochdruckwasser, um Schmutz, Schlamm oder Sand zu entfernen.
3. Überprüfen Sie alle rotierenden Teile und entfernen Sie gegebenenfalls verwickeltes Material.
4. Lassen Sie die Maschine einige Minuten lang laufen, um das Innere der Maschine zu trocknen.
5. Heben Sie den Trichter an und verriegeln Sie ihn.
6. Beseitigen Sie Kratzer und Absplitterungen, um Korrosion zu verhindern.



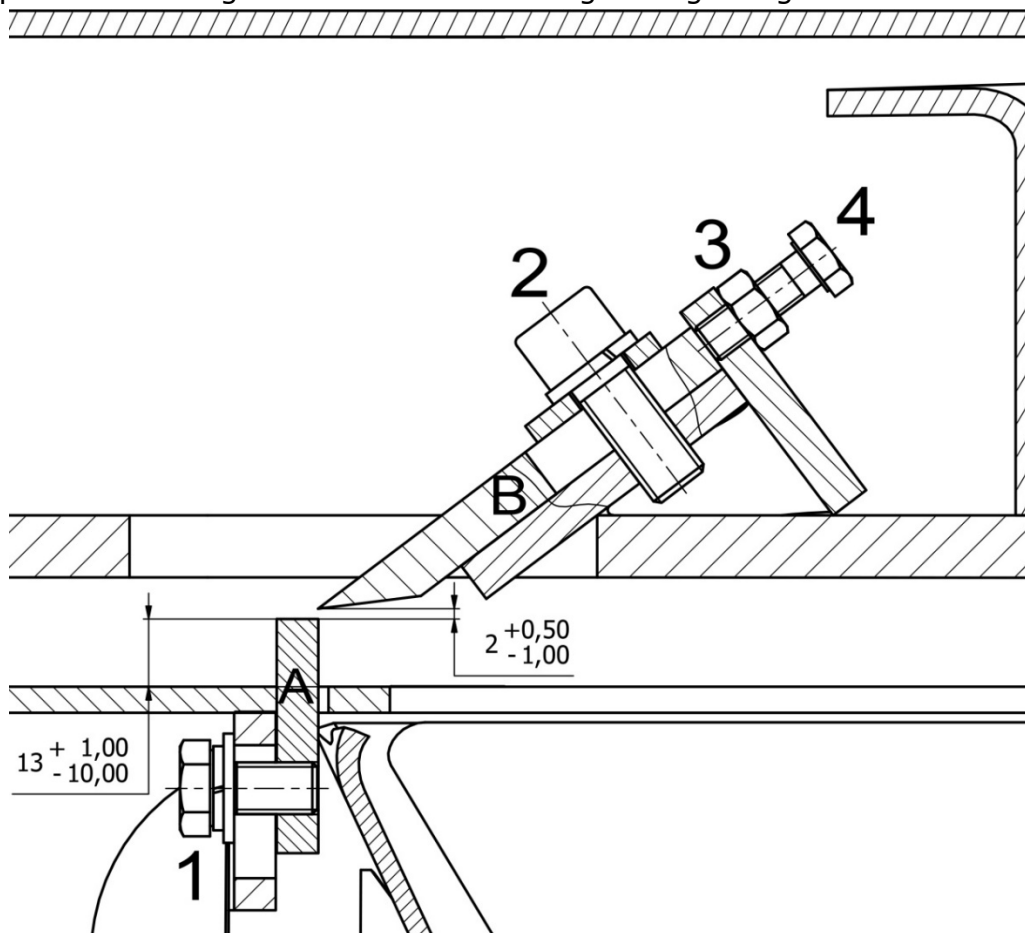
7. AUSTAUSCH UND EINSTELLUNG DER ACHSEN DES SCHNEIDEMESSERS

Bevor Sie die Position der Messer einstellen oder diese austauschen, trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung und stellen Sie es auf eine stabile, ebene und rutschfeste Oberfläche.

Schema zur Einstellung der Messer:

REMET CNC-TECHNOLOGIE

1. Beginnen Sie mit der Einstellung der Klingen, indem Sie die M12-Feststellschrauben (2) und die M8-Kontermuttern (3) lösen und die M8-Schraube (4) teilweise herausdrehen.
2. Lösen Sie dann die M10-Schrauben (1), mit denen die Gegenklinge (A) befestigt ist, und schieben Sie die Gegenklinge (A) innerhalb der Schneidkammer von 3 mm für die feinsten Späne bis zu 14 mm für die dicksten Späne. Nachdem Sie die Position der Gegenklinge festgelegt haben, ziehen Sie die Schrauben (1) fest.
3. Wir fahren mit der Einstellung der Schneidmesser fort. Mit den M8-Einstellschrauben (4) stellen wir den Abstand zu der Gegenklinge (A) auf 1 mm bis 2,5 mm ein und ziehen dann die Klinge mit M12-Inbusschrauben fest. Ziehen Sie die Einstellschrauben (4) fest. Hinweis: Jede Klinge (B) muss separat mit dem gleichen Abstand zur Gegenklinge eingestellt werden.



1 – M10-Schraube, 2 – M12-Schraube (Klinge), 3 – M8-Kontermutter, 4 – M8-Schraube,
UND- Gegenmesser , B – Schutzmesser

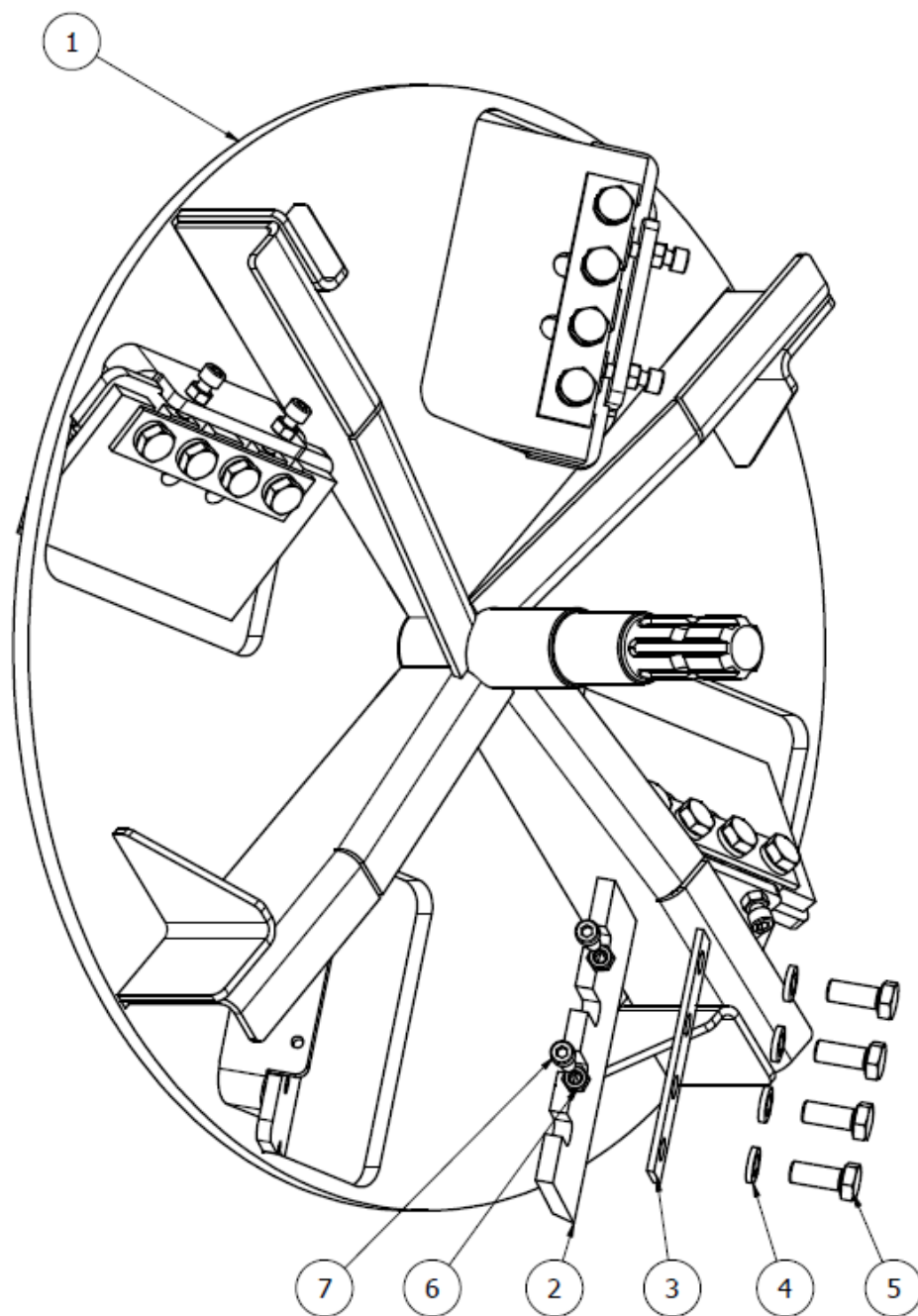
8. ERSATZTEILE UND MONTAGE

Ersatzteile können direkt beim Hersteller bestellt werden. Geben Sie bei der Bestellung bitte den Gerätetyp an.

REMET CNC-TECHNOLOGIE

41	Podkładka sprężynowa 12	10	DIN 127
40	Podkładka płaska A 13	18	DIN 125-1
39	Podkładka płaska A 10,5	4	DIN 125-1
38	Podkładka płaska A 6,4	24	DIN 125-1
37	Podkładka płaska A 4,3	2	DIN 125-1
36	Nakrętka M10 plastik	2	
35	Nakrętka M10	4	DIN 934
34	Nakrętka M8-8	4	DIN 934
33	Nakrętka M12	7	DIN 934
32	Nakrętka samokotrująca M6	2	DIN 985
31	Nakrętka M6	4	DIN 934
30	Nakrętka M4	2	DIN 934
29	Śruba M12x30	15	DIN 933
28	Śruba M10x30	4	DIN 933
27	Śruba M10x25 - 8.8	3	DIN 921
26	Śruba z gniazdem sześciokątnym M8x25	4	DIN 912
25	Śruba M6x25 - 8.8	4	DIN 933
24	Śruba M6 x 20 - 8.8	6	DIN 933
23	Śruba M6x16	2	DIN 933
22	Śruba M4 x 30	2	DIN 933
21	Osiłona WOM	1	Osiłona WOM
20	UCF 208	2	UCF 208
19	Sprężyna naciiskowa	1	
18	Mocowanie osłony	1	RT 630 02.000-11
17	Blockada leja	1	RT 630 05.000-05
16	Wyłącznik awaryjny	1	RT 630 05.000-05
15	Ramię wyłącznika	1	RT 630 05.000-11
14	Docisk gumy	1	RT 630 05.000-08
13	Guma	1	RT 630 05.000-07
12	Podkładka gumy	1	RT 630 05.000-06
11	Rączka obrót	1	RT 630 04.000-11
10	Sworzeń obrót	1	RT 630 04.000-10
9	Błacha obrót	1	RT 630 04.000-09
8	Krzyża 4	1	RT 630 04.000-08
7	Krzyża 3	1	RT 630 04.000-07
6	Krzyża 2	2	RT 630 04.000-06
5	Kłapka	1	RT 630 04.000-05
4	Beben górny	1	RT 630 03.000.001
3	Przeciwnóż	1	RT 630 02.000-10
2	Tarcza V4 skręcana WOM	1	RT 630 06.000.000
1	Rama spawana	1	RT 630 01.000.001
Lp.	Nazwa części	Ilość	Nr. części/Norma
			Uwagi

REMET CNC-TECHNOLOGIE



LISTA CZĘŚCI

POZYCJA	NUMER CZĘŚCI	ILOŚĆ	OPIS
1	RT 630 06.000-01	1	Tarcza tnąca
2	RT 630 06.000-07	4	Nóż
3	RT 630 06.000-08	4	Docisk noża
4	DIN 127	16	Podkładka 13
5	DIN 933	16	Śruba M12 x 30
6	DIN 934	8	Nakrętka M8
7	DIN 912	8	Śruba M8 x 25

9. WARTUNG UND REINIGUNG



Sicherheitshinweise zur Wartung.

Vor der Durchführung von Wartungs- oder Reparaturarbeiten muss das Gerät vom Stromnetz getrennt und auf einer stabilen, ebenen und rutschfesten Oberfläche aufgestellt werden. Das Gerät sollte vor und nach jedem Gebrauch gereinigt und die Festigkeit der Schrauben, mit denen die Abdeckungen befestigt sind, überprüft werden.

Allgemeine Wartung und Reinigung

Das Gerät sollte stets sauber gehalten werden. Verwenden Sie zur Reinigung des Geräts nur eine Bürste oder ein Tuch. Verwenden Sie niemals Lösungs- oder Reinigungsmittel.

Überprüfen Sie, ob alle Schutzvorrichtungen und Abdeckungen unbeschädigt und an ihrem Platz sind. Ersetzen Sie sie gegebenenfalls. Achten Sie besonders auf lose und verschlissene Teile. Überprüfen Sie, ob die Schrauben und Muttern fest angezogen sind.



10. ENTSORGUNG UND UMWELTSCHUTZ



Entsorgen Sie das Gerät, das Zubehör und die Verpackung gemäß den Umweltschutzvorschriften an speziellen Entsorgungsstellen.

Das Gerät darf nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden. Schützen Sie die Umwelt. Das Gerät sollte bei Ihrer örtlichen Recyclingstelle abgegeben werden. Die Entsorgung ist kostenlos. Weitere Informationen erhalten Sie bei der Entsorgungsstelle. Eine unsachgemäße Entsorgung kann gemäß den örtlichen Vorschriften mit einer Geldstrafe geahndet werden.

11. LÖSUNGEN FÜR BEISPIELPROBLEME

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Das Gerät zieht keine Äste ein	Die Schneidwalze ist blockiert	Trennen Sie den Antrieb, entfernen Sie die Verriegelung, falls möglich
	Schneidwalzen drehen sich „rückwärts“	Antriebswelle dreht sich gegen den Uhrzeigersinn (links) Drehung im Uhrzeigersinn erforderlich
Äste werden nicht richtig geschnitten	Stumpfe Schneidmesser oder beschädigte Schneidkanten	Schärfen oder ersetzen Sie sie gegebenenfalls
	Falsch eingestellte Schneidmesser	Klingen korrekt zueinander ausrichten
Während des Betriebs sind metallische oder andere störende Geräusche zu hören	Zu viel Schmutz im Inneren des Mechanismus oder mögliche Lagerschäden	Nach dem Trennen der Stromversorgung das Innere des Schredders reinigen. Wenn das Lager beschädigt ist, lassen Sie es von qualifiziertem Personal austauschen

12. GARANTIEKARTE

Gerätesymbol:.....
Seriennummer:.....
Herstellungsdatum: 202....
Verkaufsdatum:.....
Unterschrift des Verkäufers:.....

Stempel

Garantiebestimmungen:

1. Für dieses Gerät gilt eine Garantie von 24 Monaten. Bei Verwendung in Unternehmen, gewerblicher Nutzung und jeder anderen als privater Nutzung gilt eine verkürzte Garantiezeit (12 Monate).
2. Schäden, die durch natürliche Abnutzung, Überlastung oder unsachgemäße Handhabung entstanden sind, sind von der Garantie ausgeschlossen. Teile, die einer natürlichen Abnutzung unterliegen, sind von der Garantie ausgeschlossen.
3. Um die Gewährleistungsansprüche geltend machen zu können, müssen die Anweisungen bezüglich Betrieb, Anbau an den Traktor, Inspektion, Reinigung, Wartung, Lagerung und Transport des Geräts befolgt werden.
4. Schäden, die durch Material- oder Herstellungsfehler verursacht wurden, werden kostenlos entweder durch Lieferung eines neuen Geräts oder durch Reparatur behoben. Voraussetzung für die Inanspruchnahme des Garantieservices ist die Übergabe des kompletten Geräts zusammen mit dem Kaufbeleg an das Servicecenter am Firmensitz.
5. Reparaturen, die verursacht werden durch:
 - Verwendung des Häckslers entgegen der Bedienungsanleitung und dem Verwendungszweck,
 - zufälligen oder anderen Ereignissen, für die der Garantiegeber nicht verantwortlich ist
 - beim Anschluss des Geräts an den Traktor mittels einer Zapfwelle, die nicht mit einer Überlastkupplung ausgestattet ist
6. Der Garant kann die Garantie verweigern, wenn:
 - Änderungen vorgenommen wurden,
 - strukturelle Änderungen vorgenommen werden,
 - die Überlastkupplung an der Zapfwelle nicht verwendet wird,
 - Schäden durch zufällige Ereignisse,
 - fehlende erforderliche Angaben und Aufzeichnungen oder deren Änderung in der Garantiekarte,
 - Verwendung des Häckslers entgegen der Bedienungsanleitung und dem Verwendungszweck.
7. Reparaturen, die nicht unter die Garantie fallen, können gegen Entgelt bei unserem Servicecenter in Auftrag gegeben werden. Zur Reparatur werden nur Geräte angenommen, die in einer geeigneten Verpackung geliefert wurden und

REMET CNC-TECHNOLOGIE

deren Transportkosten bezahlt wurden.

8. Im Falle einer Garantiereparatur wenden Sie sich bitte an die Serviceabteilung.
Dort erhalten Sie weitere Informationen zu Reklamationen.
9. Die Entsorgung des Geräts erfolgt kostenlos.

13. EU-Konformitätserklärung



REMET CNC Technology
M&P Piekut Sp.k.
www.remetcnc.com

Łowisko, 01.06.2022

DEKLARACJA ZGODNOŚCI UE

Dwie ostatnie cyfry roku naniesienia oznaczenia CE – 22

numer deklaracji: **01/RT/2022**

1. Nazwa urządzenia:

rodzaj: Rębak tarczowy do drewna
nazwa: STANDARD
model: RT-630, RTE-630, RTS-630

2. Producent:

REMET CNC Technology M&P Piekut Sp.k.
Łowisko 320A, 36-053 Kamień, POLSKA

3. Niniejsza deklaracja zgodności wydana zostaje na wyłączną odpowiedzialność producenta.

4. Przedmiot deklaracji to maszyna do cięcia gałęzi i odpadów drewnianych.

5. Wymieniony powyżej przedmiot niniejszej deklaracji jest zgodny z odnosnymi wymaganiami unijnego prawodawstwa harmonizacyjnego

2006/42/WE	DYREKTYWA 2006/42/WE PARLAMENTU EUROPEJSKIEGO I RADY z dnia 17 maja 2006 r. w sprawie maszyn, zmieniająca dyrektywę 95/16/WE
2014/30/UE	DYREKTYWA PARLAMENTU EUROPEJSKIEGO I RADY 2014/30/UE z dnia 26 lutego 2014 r. w sprawie harmonizacji ustawodawstw państw członkowskich odnoszących się do kompatybilności elektromagnetycznej, zastępuje dyrektywę 2004/108/WE
2014/35/UE	Dyrektywa Parlamentu Europejskiego i Rady 2014/35/UE z dnia 26 lutego 2014 r. w sprawie harmonizacji ustawodawstw państw członkowskich odnoszących się do udostępniania na rynku sprzętu elektrycznego przewidzianego do stosowania w określonych granicach napięcia

6. Odniesienia do odniesionych norm zharmonizowanych oraz norm krajowych (lub ich fragmentów), które zastosowano, w stosunku do których deklarowana jest zgodność:

EN 349:1993+A1:2008	Bezpieczeństwo maszyn – Minimalne odstępstwa zapobiegające zgnieceniu części ciała człowieka
PN-EN 349+A1:2008	Bezpieczeństwo maszyn – Minimalne odstępstwa zapobiegające zgnieceniu części ciała człowieka
EN 953:1997+A1:2009	Bezpieczeństwo maszyn – Oslony – Ogólne wymagania dotyczące projektowania i budowy osłon stałych i ruchomych
PN-EN 953+A1:2009	Bezpieczeństwo maszyn – Oslony – Ogólne wymagania dotyczące projektowania i budowy osłon stałych i ruchomych
EN 614-1:2006+A1:2009	Bezpieczeństwo maszyn – Ergonomiczne zasady projektowania – Część 1: Terminologia i zasady ogólne
PN-EN 614+A1:2009	Bezpieczeństwo maszyn – Ergonomiczne zasady projektowania – Część 1: Terminologia i zasady ogólne
EN 614-2:2000+A1:2008	Ergonomiczne zasady projektowania – Część 2: Interakcje między projektowaniem maszyn a zadaniami roboczymi
PN-EN 614-2+A1:2010	Ergonomiczne zasady projektowania – Część 2: Interakcje między projektowaniem maszyn a zadaniami roboczymi
PN-EN 13525+A2:2009	Maszyny leśne – Rębarki do drewna – Bezpieczeństwo
EN 13525:2005+A2:2009	Maszyny leśne – Rębarki do drewna – Bezpieczeństwo
PN-EN 13525+A1:2007	Maszyny leśne – Rębarki do drewna – Bezpieczeństwo
EN ISO 12100:2010	Bezpieczeństwo maszyn – Ogólne zasady projektowania – Ocena ryzyka i zmniejszanie ryzyka
PN-EN ISO 12100:2010	Bezpieczeństwo maszyn – Ogólne zasady projektowania – Ocena ryzyka i zmniejszanie ryzyka
PN-EN ISO 12100:2012	Bezpieczeństwo maszyn – Ogólne zasady projektowania – Ocena ryzyka i zmniejszanie ryzyka
PN-EN ISO 14120:2016-03	Bezpieczeństwo maszyn – Oslony – Ogólne wymagania dotyczące projektowania i budowy osłon stałych i ruchomych
EN ISO 14120:20156	Bezpieczeństwo maszyn – Oslony – Ogólne wymagania dotyczące projektowania i budowy osłon stałych i ruchomych
EN60204-1:2006+A1:2009+AC:2010	Bezpieczeństwo maszyn – Wyposażenie elektryczne maszyn – Część 1: Wymagania ogólne
PN-EN 60204-1:2010	Bezpieczeństwo maszyn – Wyposażenie elektryczne maszyn – Część 1: Wymagania ogólne
EN 601000-6-2:2005	Kompatybilność elektromagnetyczna (EMC) -- Część 6-2: Normy ogólne -- Odporność w środowiskach przemysłowych
PN EN 601000-6-2:2005	Kompatybilność elektromagnetyczna (EMC) -- Część 6-2: Normy ogólne -- Odporność w środowiskach przemysłowych
EN 60529:1991+A1:2009+AC:2010	Stopnie ochrony zapewnianej przez obudowy (Kod IP)
PN-EN 60529:2003	Stopnie ochrony zapewnianej przez obudowy (Kod IP)

7. Osoba upoważniona do przygotowania i przechowywania dokumentacji technicznej:

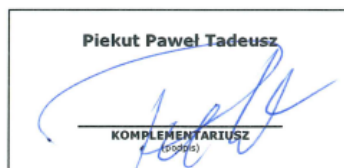
Krzysztof Piekut
REMET CNC Technology M&P Piekut Sp.k.
Łowisko 320A, 36-053 Kamień, POLSKA

8. Niniejsza deklaracja zgodności jest podstawą do oznakowania wyrobu znakiem **CE**.

Deklaracja wystawiona w oparciu o przeprowadzony proces oceny zgodności. Deklaracja ta odnosi się wyłącznie do maszyny w stanie, w jakim została wprowadzona do obrotu i nie obejmuje części składowych dodanych przez użytkownika końcowego lub przeprowadzonych przez niego późniejszych działań.

W imieniu producenta podpisał:
Łowisko, 01 czerwca 2022
(miejsce i data wystawienia)


Piekut Marek
KOMPLEMENTARIUSZ
(pełnia)


Piekut Paweł Tadeusz
KOMPLEMENTARIUSZ
(pełnia)

REMET CNC Technology
M&P Piekut Sp.k.
Łowisko 320A, 36-053
Kamień, POLSKA



tel. +48 17 583 63 87
info@remetcnc.com
www.remetcnc.com